Zeitschrift: Wechselwirkung : Technik Naturwissenschaft Gesellschaft

Herausgeber: Wechselwirkung

Band: 1 (1979)

Heft: 1

Vorwort: Editorial

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

Seit Erscheinen der Nullnummer sind drei Monate vergangen, ein Rhythmus, der bis auf weiteres beibehalten werden soll. Rund 4000 Exemplare haben ihre Leser gefunden und sind auch teilweise bezahlt. Die Reaktionen sind überwiegend positiv – abgesehen von Klagen über den Preis. Aber die 5.– DM pro Heft sind zur Zeit knapp kostendeckend. Einerseits liegt das an der niedrigen Auflage, andererseits am (noch) geringen Anteil der Abonnements an der Gesamtauflage. Während von jedem Abonnementexemplar 4.– zur Deckung der Produktionskosten zur Verfügung stehen, bekommen wir aus dem Vertrieb über den Buchhandel nur 2.50 pro Heft. Man sieht, daß es besonders auf die Abonnenten ankommt! Die acht Seiten, die dieses Heft mehr hat als die Nullnummer, können wir allerdings bei gleichem Preis – hoffentlich – verkraften.

Das wichtigste Ereignis nach dem Erscheinen der Nullnummer war für uns das zweite überregionale Redaktionstreffen am 31.3./1.4. in Frankfurt. Neben einigen Mitgliedern der Berliner Redaktion waren rund 40 aktive Mitarbeiter und interessierte Leser aus dem ganzen Bundesgebiet zusammengekommen. Auf der Tagesordnung standen u.a. die Kritik an der Nullnummer und die Themenauswahl für die nächsten Ausgaben. Die vorgebrachte Kritik erschien uns allerdings zu unscharf, zu sehr geprägt von schulterklopfendem „nur weiter so!". Vielleicht ist die Lücke, in die WECHSELWIRKUNG stößt, so groß, daß viele froh sind, überhaupt etwas vorzufinden. Etwas herbere Worte fanden wir nur in einigen Leserbriefen.

Sehr großen Raum nahm dagegen die Planung der Schwerpunkte für die nächste Zeit ein. Folgende Prioritätenliste wurde beschlossen: Naturwissenschaft und Technik im Dritten Reich, Naturwissenschaft und Technik in und für die Dritte Welt, Arbeitsplatzsituation und politische Praxis von Naturwissenschaftlern und Technikern, Schule und naturwissenschaftlicher Unterricht. Gleichzeitig wurde versucht, für die Schwerpunkte verantwortliche Gruppen außerhalb der Berliner Redaktion zu suchen. Dies gelang bis jetzt nur für das letzte Thema mit der Gruppe SOZNAT in Marburg. Ein Zeichen dafür, daß noch zu wenig arbeitsfähige Gruppen existieren, die einen Teil der inhaltlichen Gestaltung der WECHSELWIRKUNG übernehmen können

Wie sich nach dem Treffen herausstellte, läßt sich der Schwerpunkt „Naturwissenschaft und Technik im Dritten Reich" aus personellen Gründen nicht in so kurzer Zeit realisieren, wie wir es uns vorgestellt hatten. Stattdessen haben wir den Berich: Arbeitsplatzsituation von Ingenieuren für die Nr. 2 vorgesehen. Das nächste derartige Treffen ist für einen noch nicht festgelegten Termin im Oktober vor dem Erscheinen der dritten Ausgabe geplant. Wir hoffen, daß das persönliche Kennenlernen auf dem Treffen dazu beiträgt, daß mehr Einzelne und Gruppen als bisher zur Gestaltung der WECHSELWIRKUNG beitragen können.

Vom 14. bis 16. April fand in St. Nicolas in der Nähe von Chamonix das zweite Treffen europäischer Zeitschriften aus dem Bereich Naturwissenschaft, Technik und Gesellschaft statt. Vertreten waren Mitglieder der Redaktionen und Kollektive von Radical Science Journal (GB); Revoluon; Wetenschap en Samenleving (NL); Fundamenta Scientiae; der ehemaligen Impascience (F); Sapere (I) und Wechselwirkung. Das Treffen soll auch künftig zum gegenseitigen Meinungs- und Informationsaustausch einmal im Jahr stattfinden.

Kontakte

Bremen
Carl Maywald
Fachsektion Physik (NWI)
Universität Bremen
Achterstraße
2800 Bremen 33

Köln
Jörg Hallerbach
Brandstr. 86
5064 Rösrath

Frankfurt
Engelbert Schramm
Varrentrappstr. 75
6000 Frankfurt 90

Oldenburg
Falk Rieß
Universität Oldenburg
Fachbereich IV
Postfach 25 03
2900 Oldenburg

Marburg
AG Soznat
Ernst-Giller-Str. 5
3550 Marburg

Osnabrück
Gerhard Becker
Uhlandstr. 13
4500 Osnabrück

Bielefeld
Abel Deuring
c/o Fachschaft Physik
Universität Bielefeld
Universitätsstraße
4800 Bielefeld 1

München
Bertram Wohak
Wälsungenstr. 11
8000 München 19

Hamburg
Christoph Simon
Waterloostr. 23
2000 Hamburg 50

Nürnberg
Eckehard Schmidt
Postfach 46 16
Dallingerstr. 1
8500 Nürnberg 1

Kiel
Jan R. Bloch
IPN an der Universität
Ohlhausenstr. 40/60
2300 Kiel